

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

29.11.1921 - Friedrich von Schiller: Die Räuber.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Oldenburger Landestheater

Direktion: Renato Morbo

Dienstag, den 29. November 1921.

Außer Abonnement.

Gastspiel Theodor Becker.

Die Räuber.

Ein Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller.

Spielleitung: Renato Morbo.

Personen:

Magimilian, regierender Graf von Moor	Ludwig Lindtsoff
Karl seine Söhne	Friedrich Carlmayr
Franz	Maria Martinsen
Amalia von Edelreich, Nichte des Grafen	Martin Costa
Spiegelberg	Hermann Nissen
Schweizer	Wilhelm Schulze
Grimm Libertiner, nachher Banditen	Walter Jodas
Razmann	Richard Odde
Schufferte	Kurt Lehre
Roller	Lothar Firmans
Rosinsky	Clemens Adams
Hermann, Bastard von einem Edelmann	Albertus Kinkel
Daniel, ein alter Diener im Moor'schen Hause	Rolf Salberg
Ein Pater	

Räuberbande.

Der Ort der Handlung ist Deutschland, die Zeit ungefähr zwei Jahre.

* * * **Karl** **Theodor Becker**

Die Dekorationen wurden nach Entwürfen von Morbo, Kaiser und Fischbeck vom Bühneninspektor Karl Kaiser ausgeführt.

Spielwart: Kurt Löffler.

Pause nach dem 3. Aufzuge.

Kassenpreise einschließlich der Kleiderabgabe und 10 Pfg. Sozialabgabe für die deutschen Bühnen:

	Oper	Schauspiel		Oper	Schauspiel		Oper	Schauspiel
Orchesterloge	} Mt. 30.—	} Mt. 25.—	Logen I. Rang	} Mt. 23.50	} Mt. 20.—	Logen II. Rang	} Mt. 13.—	} Mt. 10.—
Fremdenloge			I. Parterre			Parterre		
Mittelloge			II. Parterre			Amphitheater		
Progeniumstoge			Mittelpfad II. Rang	" 15.50	" 15.—	Galerie	" 7.50	" 6.—
				" 15.50	" 13.—		" 5.—	" 4.50

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende 10¹/₂ Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 30. November. 6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. Die Räuber. Anfang 3¹/₂ Uhr.

Abends: Bei Einheitspreisen. Zwangseinquartierung.

Schwank von Franz Arnold und Ernst Bach. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ein Tages-Vorverkauf findet auch täglich bei der Firma S. L. Landsberg, Schüttingstraße 7 und in der Papierhandlung von Henry Büsing, Nadorferstraße 83, statt.